

# Büchereinlauf

(Eine Besprechung der hier angeführten Bücher bleibt der Redaktion vorbehalten.)

**Braungart Wolfgang** – **Fuchs Gotthard** – **Koch Manfred** (Hrsg.), *Asthetische und religiöse Erfahrungen der Jahrhundertwende. I: um 1800*, Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn – München – Wien – Zürich 1997, 230 Seiten, DM 78,-; S 569,-; sFr 69,50.

**Fuchs Gotthard** – **Lienkamp Andreas** (Hrsg.), *Visionen des Konzils. 30 Jahre Pastoralkonstitution „Die Kirche in der Welt von heute“*, Schriften des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Bd. 36, Lit-Verlag, Münster – Hamburg – London 1997, 232 Seiten, DM 34,80; S 232,-.

**Gabriel Karl** – **Krämer Werner** (Hrsg.), *Kirchen im gesellschaftlichen Konflikt. Der Konsultationsprozess und das Sozialwort. Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit. Studien zur christlichen Gesellschaftsethik Bd. 1*, Lit-Verlag, Münster – Hamburg – London 1997, 304 Seiten, DM 29,80.

**Gasper Hans** – **Valentin Friederike** (Hrsg.), *Endzeitfieber. Apokalyptiker, Untergangspropheten, Endzeitsekten*, Herder/Spektrum Bd. 4522, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1997, 256 Seiten, DM/sFr 19,80; S 145,-.

**Heid Stefan**, *Zölibat in der frühen Kirche. Die Anfänge einer Enthaltensamkeit für Kleriker in Ost und West*, Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn – München – Wien – Zürich 1997, 339 Seiten, DM 39,80; S 291,-; sFr 35,50.

**Holdt Johannes**, *Hugo Rahner. Sein geschichts- und symboltheologisches Denken*, Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn – München – Wien – Zürich 1997, 211 Seiten, DM 68,-; S 496,-; sFr 60,80.

**Karlinger Adolf**, *Den Quellen auf der Spur. Ein spiritueller Wegweiser durch das Heilige Land*, Tyrolia-Verlag, Innsbruck – Wien 1997, 160 Seiten, S 248,-; DM 34,-; sFr 32,50.

**Kitzmüller Erich**, *Gewalteskalation oder neues Teilen*. Druck- und Verlagshaus Thaur, Wien – München 1996, 296 Seiten, S 298,-; DM 42,-; sFr 39,-.

**Metz Johann Baptist**, *Zum Begriff der neuen Politischen Theologie 1967 – 1997*, Matthias-Grünwald-Verlag, Mainz 1997, 216 Seiten, DM 36,-.

**Sommer Wolfgang** (Hrsg.), *Zeitenwende – Zeitenende. Beiträge zur Apokalyptik und Eschatologie, Theologische Akzente Bd. 2*, Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart – Berlin – Köln 1997, 304 Seiten, DM 34,80; S 254,-; sFr 32,50.

**Wilkening Karin**, *Wir leben endlich. Zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer*, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1997, 127 Seiten, DM 19,80.

**Zulehner Paul M.** (Hrsg.), *Müssen Männer Helden sein? Neue Wege der Selbstentwicklung (Edition Zeitpunkt)*, Tyrolia-Verlag, Innsbruck – Wien 1998, 195 Seiten, S 268,-; DM 36,80; sFr 34,-.

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

**Frank Richter** ist Pfarrer in Aue, Deutschland.

**Marie-Louise Gubler**, Dr. theol., ist Dozentin am Lehrerinnenseminar Menzingen/Zug und in den Theologischen Kursen für Laien (neutestamentliche Exegese) in Zürich sowie am Katechetischen Institut Luzern.

**Gerhard Begrich**, Dr. theol., ist Rektor des Evangelischen Zentrums Kloster Brübeck, Pastoralcollege der Kirchenprovinz Sachsen.

**Alex Stock** ist Professor für Theologie und ihre Didaktik an der Universität zu Köln.

**Peter F. Schmid** ist Universitätsdozent für Pastoraltheologie in Graz und arbeitet als Praktischer Theologe, Pastoralpsychologe und Psychotherapeut in Wien und Graz.

**Monika Leisch-Kiesl**, Dr. theol., Dr. phil., ist Professorin für Kunstwissenschaft und Ästhetik am Institut für Kunst an der Katholisch-Theologischen Hochschule in Linz.

**Wolfgang Stegemann** ist Ordinarius für Neues Testament an der Augustana Hochschule in Neundettelsau, der kirchlichen Hochschule der evangelisch-lutherischen Landeskirche in Bayern und u. a. geschäftsführender Mitherausgeber der Zeitschrift „Kirche und Israel“.

**Erika Schuster**, Dr. phil., ist Leiterin des Literarischen Forums der Katholischen Aktion Wien und Österreichs.

**Bart J. Koet**, Dr. theol., ist Gefängnisseelsorger in Amsterdam (Het Schouw) und lehrt Neues Testament an der Katholischen Universität Utrecht. Er ist Mitglied der Bischöflichen Kommission für die Beziehungen mit dem Judentum.

**Ferdinand Kerstiens**, Dr. theol., ist Pfarrer der Gemeinde St. Heinrich in Marl, Deutschland.

**Peter Pawlowsky**, Dr. phil., war bis 1997 Leiter der Abteilung Religion im Österreichischen Fernsehen in Wien. Er präsentiert weiter den Religionsthemenabend *kreuz+quer*.